

HZ - 18.02.1997

# Hort bleibt ein Thema

## SPD-Vorstoß im Bodenheimer VG-Rat angenommen

wbl. VG BODENHEIM – Auf dem Kinder-Betreuungssektor in der VG Bodenheim tut sich was: Nachdem in der Ortsgemeinde Nackenheim vor wenigen Wochen die Einrichtung eines Hortes mit Stimmenmehrheit von CDU und FWG abgelehnt, auf VG-Ebene parallel hierzu aber ein erweitertes Angebot der Betreuenden Grundschulen erarbeitet wurde, hat die SPD-VG-Ratsfraktion einen weiteren Vorstoß in Richtung Hort unternommen.

Die Erweiterung des Betreuungsangebotes an den Grundschulen bis 14.15 Uhr inklusive Mittagstisch sei mit dem Angebot eines Hortes in keiner Weise vergleichbar, heißt es in einem SPD-Antrag. Die Erfahrungen berufstätiger beziehungsweise alleinerziehender Mütter zeigten jedoch, daß es letztlich viele Gründe dafür gebe, auf ein ganztägiges Betreuungsangebot zurückgreifen zu müssen. Ganztagskindergartenplätze seien ja mittlerweile auch zur Selbstverständlichkeit geworden. „Warum ist eine Kombination von betreuender Grundschule mit Mittagessen und einer Hortgruppe am Nachmittag für wenige nicht möglich“, fragt die SPD-Fraktion.

Das Angebot des Landkreises, einen Hort in der VG zu fördern, habe ja bereits für Nackenheim vorgelegen. Der ohnehin vorhandene Schulbus könne die infrage kommenden Kinder zwischen 14 und 14.15 Uhr einsammeln und zum Hort bringen, wo eine pädagogische Betreuung bis 17 oder 18 Uhr gegeben wäre. Die

Kosten dafür würden auf die Eltern (einkommensabhängig zwischen 138 und 300 Mark pro Monat) und anteilmäßig auf die Ortsgemeinden verteilt. „Gerade heute, wo die sozialen Verhältnisse immer schwieriger werden, sind wir in der Verantwortung, unseren Bürgern zu helfen, ihre existenziellen Grundlagen zu sichern“, betonen die Sozialdemokraten und sehen die VG in der Pflicht, ihren Teil beizutragen. Insofern war der Antrag dahingehend ausgerichtet, die Verwaltung zu beauftragen, zusammen mit den Ortsbürgermeistern zu versuchen, ein ganztägiges Betreuungsangebot einzurichten und in Gesprächen mit dem Kreis die Zuschußfrage zu sichern.

Die Gleichstellungsbeauftragte der VG Bodenheim, Christina Göth, hatte sich anlässlich der jüngsten VG-Ratssitzung dafür ausgesprochen, die Einrichtung von Ganztagsplätzen zu unterstützen, und für die CDU-Fraktion hatte Rudi Hock in Richtung SPD signalisiert: „Wir sind gar nicht soweit auseinander, Horte sind ganz einfach gefragt.“ Auch GAL-Fraktionssprecher Hans Knab erklärte, daß der SPD-Antrag unterstützt werde, „auch wenn uns die Fahrtwege Bauchweh bereiten“.

Der Beschlüßvorschlag der Sozialdemokraten wurde schließlich einstimmig angenommen, inklusive der VG-Ratsmitglieder, die sich im Nackenheimer Ortsgemeinderat noch gegen eine Hortlösung ausgesprochen hatten.